

# G r o ß - S t r e h l i c h e r

# Kreis-



# Blatt.

Das Kreisblatt erscheint jeden Mittwoch. Jährlicher Subscriptionspreis 3 Mark. An Insertionsgebühren wird für die Spaltenzeile oder deren Raum 10 R.-Pf. gezahlt. Inserate werden allwöchentlich bis Dienstag früh 8 Uhr angenommen.

Stück 28.

Groß-Strehlitz, den 10. Juli

1889.

## — Amtliche Bekanntmachungen. —

Auf das Gesuch vom 14. v. Mts. will ich hierdurch genehmigen, daß der Vertrieb der Loose zu der am 1. September cr. daselbst zum Besten der dortigen freiwilligen Feuerwehr projectirten Lotterie unter den in meiner Verfügung vom 26. April cr. — O. P. 3543 — bezeichneten Modalitäten nicht nur innerhalb des Kreises Lauban, sondern innerhalb der Provinz Schlesien bewirkt werden kann.

Oppeln, den 14. Juni 1889.

**Der Ober-Präsident.**

In Vertretung gez. von Ikenpliz.

An den Vorstand der freiwilligen Feuerwehr z. S. des Vorsitzenden Herrn Kammerer Lech t Wohlgeboren zu Marktissa.

## Bekanntmachung.

Mit Genehmigung des Herrn Ober-Präsidenten der Provinz Schlesien, wird zum Besten der Diakonissen-Anstalt „Bethanien“ zu Breslau in der Zeit vom 1. Juli 1889 bis dahin 1890 eine einmalige Sammlung milder Beiträge in Form einer Hauscollekte bei den bemittelteren Haushaltungen der Provinz Schlesien veranstaltet werden.

Die von dem Vorstande der gedachten Anstalt mit der Sammlung zu beauftragenden Personen haben sich durch Vorzeigung der Ober-Präsidentialverfügung vom 19. Juni dieses Jahres — Nr. 5184 — oder einer beglaubigten Abschrift derselben zu legitimiren.

Oppeln, den 25. Juni 1889.

**Der Regierungs-Präsident.**

## Bekanntmachung.

Mit Genehmigung des Provinzialraths der Provinz Schlesien wird in der Ortschaft Rupp Kreis Oppeln,

**Mittwoch, den 30. Oktober d. Js.**

ein Viehmarkt abgehalten werden.

Oppeln, den 2. Juli 1889.

**Der Regierungs-Präsident.**

## Bekanntmachung.

Die Verpachtung der Aepfel- und Birnennutzung auf der Kreis-Chaussee Saleſche—Ela-  
wengitz pro 1889 wird

**Sonnabend den 13. Juli cr. Nachmittags 4 Uhr**

bei der Chausseehebestelle Saleſche erfolgen.

Pachtlustige werden zu diesem Termine mit dem Bemerkten eingeladen, daß die Pachtsumme  
im Termine sofort zu erlegen ist.

Groß-Strehlitz, den 8. Juli 1889.

**Der Kreis-Ausschuß.**

## Bekanntmachung.

Die Verpachtung der Pflaumennutzung auf der Kreis-Chaussee Gogolin—Krappitz pro  
1889 wird

**Montag den 15. Juli cr. Nachmittags 4 Uhr**

bei dem Chausseehaufe in Gogolin erfolgen.

Pachtlustige werden zu diesem Termine mit dem Bemerkten eingeladen, daß die Pacht-  
summe im Termin sofort zu erlegen ist.

Groß-Strehlitz, den 8. Juli 1889.

**Der Kreis-Ausschuß.**

Unter Bezugnahme auf unsere Kreisblatt-Verfügung vom 31. März 1875 werden die  
Gemeindevorstände des Kreises angewiesen, bis zum 1. August cr. anzuzeigen, daß die Gemeinde-  
rechnung für das Rechnungsjahr 1888/9 geprüft und dechargirt worden ist.

Groß-Strehlitz, den 2. Juli 1889.

**Der Kreis-Ausschuß.**

von Alten.

Die Oberschlesische Eisenbahn-Bedarfs-Aktien-Gesellschaft in Friedenschütte beabsichtigt auf  
ihrem Hüttenwerke in Jawadzi ein Abjastagen- und ein Grobstreckengebäude zu errichten. Dieses  
Vorhaben bringe ich gemäß §§ 17 und 18, der Gewerbeordnung vom 21. Juni 1869 mit der  
Aufforderung zur öffentlichen Kenntniß, etwaige Einwendungen gegen dasselbe, soweit dieselben nicht  
auf privatrechtlichen Titeln beruhen, binnen 14 Tagen präklusivischer Frist bei dem Unterzeichneten  
schriftlich in zwei Exemplaren oder zu Protokoll anzubringen.

Nach Ablauf dieser Frist eingehende Einwendungen werden nicht zur Erörterung gezogen  
und zurückgewiesen.

Zeichnungen und Beschreibungen dieser Anlage liegen in meinem Amte zur Einsicht aus.

Zur mündlichen Erörterung der rechtzeitig eingehenden Einwendungen habe ich einen  
Termin auf **den 27. Juli cr. Vormittags 10 Uhr** in meinem Amte hieselbst anberaunt,  
zu welchem der Unternehmer und die Widersprechenden mit der Verwarnung vorgeladen werden,  
daß im Falle des Ausbleibens derselben gleichwohl mit der Erörterung der Einwendungen wird  
vorgegangen werden.

Groß-Strehlitz, den 6. Juli 1889.

Der königliche Kreisphysikus Sanitätsrath **Dr. Grätzer** ist für die Zeit vom 7. Juli  
cr. bis einschließlic 7. August cr. beurlaubt und ist die Vertretung desselben Seitens des Herrn  
Regierungspräsidenten dem Kreiswundarzt **Dr. Broll** übertragen worden.

Groß-Strehlitz, den 2. Juli 1889.

Dem Königlichen Kreis-Schulinspector Weichert in Leschnitz ist vom 21. Juni d. J. ab ein vierwöchentlicher Urlaub ertheilt worden. Die Vertretung desselben erfolgt durch den Königlichen Kreis-Schulinspector Dr. Hahn.  
Groß-Strehlitz, den 6. Juli 1889.

Den Magistraten in Leschnitz und Ujest, sowie den Gemeinde- und Gutsvorsteheren bringe ich die Erledigung meiner Kreisblattoverfügung vom 3. März v. J. (Seite 78 des Kreisblatts) und vom 17. August v. J. (Seite 293 des Kreisblatts), betreffend die Einreichung der Nachweisungen über die im II. Quartal 1889 ausgeführten Regie-Hochbauten in Erinnerung.  
Groß-Strehlitz, den 8. Juli 1889.

Das Verzeichniß der am 1. Juni d. J. öffentlich bewirkten Verloosung von Schuldverschreibungen der Staatsanleihe von 1868 A ist im hiesigen Amte zu Jedermanns Einsicht ausgelegt worden.

Die hierauf bezügliche Bekanntmachung der Hauptverwaltung der Staatsschulden vom 1. d. Mts. ist im Amtsblatt Stück 25 und im Kreisblatt Stück 26 abgedruckt.  
Groß-Strehlitz, den 26. Juni 1889.

Der Aufenthaltsort des am 30. Juni 1867 zu Zyrowa geborenen Pferdeflechts Paul Szcepanik, welcher in diesem Jahre zum Landsturm I mit Waffe designirt worden ist, ist zu ermitteln und mir mitzutheilen.  
Gr.-Strehlitz, den 3. Juli 1889.

Der Aufenthaltsort des am 2. November 1867 zu Jabrze geborenen Wirthschaftsassistenten Hans Franz Krömer, welcher in diesem Jahre zur Ersatz-Reserve übungspflichtig designirt worden ist, ist zu ermitteln und mir mitzutheilen.  
Groß-Strehlitz, den 3. Juli 1889.

Der Aufenthaltsort des am 15. März 1868 zu Warmuntowitz geborenen Heerespflichtigen, Knecht August Kolik, welcher in diesem Jahre zum Landsturm I mit Waffe designirt worden ist, ist zu ermitteln und mir mitzutheilen.  
Groß-Strehlitz, den 4. Juli 1889.

Die Magistrate, Guts- und Gemeindevorstände des Kreises ersuche, bezw. veranlasse ich, an mich binnen 8 Tagen zu berichten, ob der Aufenthaltsort von den im Kreisblatt pro 1884 Seite 174 bis 176 genannten Heerespflichtigen inzwischen bekannt geworden ist. Negativanzeigen werden nicht erfordert.  
Groß-Strehlitz, den 4. Juli 1889.

Auf Grund eines weiteren Vorschlages des Herrn Kreis-Schulinspector Weichert ändere ich meine Verfügung vom 24. Juni d. J. (Kreisblatt Stück 26 Seite 190) dahin ab, daß die Sommerferien für die Schulen von Dollna (2 Wochen) und von Leschnitz (3 Wochen) mit dem 14. Juli d. J. zu beginnen haben.  
Groß-Strehlitz, den 8. Juli 1889.

Bestätigt der Bauer Johann Karlosch in Groß-Pluschütz als Ortserbeher für die Gemeinde Groß-Pluschütz. K 2642.  
Bestätigt der Schuhmacher Koperlik als Amtsdienere für den Amtsbezirk Otmuth. K 2675.  
Groß-Strehlitz, den 28. Juni 1889.

Bestätigt von Seiten des Herrn Landgerichtspräsidenten der Kaufmann Nathan Priester in Gogolin als Schiedsmann und der Hotelbesitzer Johann Schemainsky in Gogolin als Schiedsmann-Stellvertreter für die Gemeinde Gogolin. K 2680.

Bestätigt von Seiten des Herrn Landgerichtspräsidenten der Brenneisbeamte Krusch in Himmelwitz als Schiedsmann für den aus den Gemeinden und Gutsbezirken Bierchlesche und Himmelwitz, sowie aus dem Gutsbezirk Liebenhain bestehenden Schiedsmannsbezirk. K 2637.

Bestätigt von Seiten des Herrn Landgerichtspräsidenten der Mühlenbesitzer Erhard Wende in Dschiel als Schiedsmann für den aus den Gemeinden und Gutsbezirken Kadlub und Dschiel mit Colonie Carlsthal bestehenden Schiedsmannsbezirk. K 2743.

Bestätigt von Seiten des Herrn Landgerichtspräsidenten der Mühlenbesitzer Mendla in Gonschiorowitz als Schiedsmannstellvertreter für den aus der Gemeinde und dem Gutsbezirk Gonschiorowitz bestehenden Schiedsmannsbezirk. K 2743.

Bestätigt von Seiten des Herrn Landgerichtspräsidenten der Rentmeister Wönisch in Stubendorf als Schiedsmann für den Gutsbezirk Stubendorf. K 2744.

Bestätigt der Häusler Joseph Pyta als Gemeindevorsteher und der Häusler Johann Slappa als Schöffe für die Gemeinde Boritsch. K 2720.  
Groß-Strehlitz, den 3. Juli 1889.

### Der königliche Landrath. von Alten.

Die Guts- und Gemeindevorstände werden ersucht, von der im Amts- und Kreisblatte erscheinenden und denselben zum Theil noch besonders mit den Steuerquittungsbüchern zugehenden Bekanntmachung der Verwaltungs-Ergebnisse der Provinzial-Land-Feuer-Societät pro 1889 eingehend Kenntniß zu nehmen und für die weitere Ausbreitung der Societät durch Abschluß und Veranlassung umfassender Immobilien-Versicherungen gegen Feuersgefahr bei der Provinzial-Land-Feuer-Societät recht angelegentlich wirksam zu sein.

Groß-Strehlitz, den 2. Juli 1889.

**Königliche Kreis-Kasse. Tietz.**

## Pferde - Auktion.

Donnerstag, den 25. Juli d. J. Vormittags 10 Uhr sollen ca. 10 zu Landgestützweden nicht mehr brauchbare Beschäler in der hiesigen Reitbahn unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen gegen gleich baare Bezahlung in öffentlicher Auktion verkauft werden.

Cosel, den 28. Juni 1889.

### Königliches Oberchlesisches Landgestüt.

Der Fleischermeister **Valentin Walloschek** von hier beabsichtigt in seinem Hause Nr. 38 Krafauer Vorstadt, Hypotheken-Nummer 76 Vorstadt **eine Schlachtfstätte** zu errichten. Indem wir dies zur allgemeinen Kenntniß bringen, ersuchen wir etwaige Einwendungen gegen diese Anlage bei uns **innen 14 Tagen vom Tage der Ausgabe dieses Blattes** schriftlich in zwei Exemplaren oder mündlich zu Protocoll anzubringen. Nach Ablauf der gestellten Frist werden Einwendungen in dem Verfahren nicht mehr angenommen.

Die Zeichnungen der Anlage liegen in unserem Bureau zur Einsicht aus. Zur Erörterung der etwa erfolgten Einwendungen haben wir einen Termin auf

**den 26. Juli d. J. Vormittags 10 Uhr**

in unserem Bureau anberaumt, wozu wir mit der Eröffnung einladen, daß im Falle des Ausbleibens des Unternehmers oder der Widersprechenden gleichwohl mit der Erörterung der Einwendungen wird vorgegangen werden.

Groß-Strehlitz, den 4. Juli 1889.

**Polizei-Verwaltung.**

## Bekanntmachung.

Die Maul- und Klauenseuche im Gutsbezirke Ferdinandshof ist erloschen.  
Schloß Ujest, den 26. Juni 1889.

### Der Amts-Vorsteher.

Der Hofewächter Wilhelm Knappik auf Frei-Vogtei Leschnitz wird hiermit als Trunkenbold erklärt.

Es dürfen demselben weder geistige Getränke verabfolgt, noch ihm der Aufenhalt in den Schankstätten gestattet werden.

Zu widerhandlungen der Gast- und Schankwirths ziehen gemäß der Regierungs-Volizei-Verordnung vom 18. September 1885 eine Geldstrafe bis zu 60 Mark event. verhältnismäßige Gast nach sich und haben unter Umständen Entziehung der Conzession zur Folge.

Freivogtei Leschnitz, den 8. Juli 1889.

### Der Amts-Vorstand.

Die unterm 12. August 1887 (Kreisblatt Nr. 33 Seite 263) gegen den früheren Kreisfchmer Nepomuk Hegotta aus Kadlub erlassene Trunkenboldserklärung wird zurückgenommen.  
Stubendorf, am 3. Juli 1889.

### Der Amts-Vorsteher.

## Marktpreise.

In der Stadt.	Preis.	pro 100 Kilogramm.								Stroh pro 600 Kilg.	Butter pro Kilogr.	Eier pro Schod
		Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Erbsen	Rar- toffeln	Heu				
		M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.	M. pf.			
<b>Groß-Strehlig,</b> am 3. Juli 1889.	Höchster. Niedrigst.	17 — 16 —	14 75 14 —	14 — 13 —	16 — 14 50	20 — 19 —	3 70 3 50	6 50 6 —	30 — 27 —	2 — 1 80	2 — 1 80	
<b>Ujest,</b> am 5. Juli 1889.	Höchster. Niedrigst.	17 30 17 —	14 60 14 50	14 50 14 30	15 60 15 50	— — — —	3 — 2 80	5 — 4 80	29 — 28 —	2 40 2 20	1 80 1 60	
<b>Leschnitz,</b> am 2. Juli 1889.	Höchster. Niedrigst.	16 80 16 40	14 50 14 —	14 — 13 —	14 — 13 50	— — — —	3 — 2 80	5 — 4 50	28 — 27 —	2 — 1 80	2 — 1 60	

## — Anzeiger. —

### Bekanntmachung.

Die Dienstmagd, unverehelichte Auguste Bobara aus Jarischau, Kreis Groß-Strehlig, 32 Jahre alt, katholisch, soll in der Ermittlungssache IV. J. 1017. 88 als Zeugin vernommen werden.

Es wird um Mittheilung ihres gegenwärtigen Aufenthalts ersucht.  
Oppeln, den 4. Juli 1889.

### Der Erste Staatsanwalt.

## Aufgebot.

Behufs seiner Eintragung als Eigenthümer hat Sr. Erlaucht der regierende Graf Otto zu Stolberg-Wernigerode, vertreten durch den Forstmeister Gutt zu Eichhorst bei Zawadzki, das Aufgebot, des im Grundbuch noch auf den Namen des im Jahre 1848 verstorbenen Hammer-

schmieds Simon Smiezkol aus Brziniška eingetragenen Grundstücks Nr. 25 Harraschowska beantragt, welches unter Artikel 1 der Grundsteuer Mutterrolle Kartenblatt 4 Parzellenummer 106 a b und 107 a b verzeichnet ist und aus 82 a 10 qm Acker mit einem Reinertrage von 106 Thalern besteht.

Es werden daher alle unbekannteten Eigenthumsprätendenten aufgefordert, ihre Ansprüche und Rechte auf das bezeichnete Grundstück spätestens in dem an hiesiger Gerichtsstelle auf den **16. Oktober 1889 Vormittags 10 Uhr** im Terminszimmer Nr. 3 anberaumten Aufgebotsstermine anzumelden und, falls der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie mit ihren Ansprüchen ausgeschlossen werden und die Eintragung des Herrn Antragstellers als Eigenthümers des genannten Grundstücks im Grundbuche erfolgen wird.

Groß-Strehlitz, den 28. Juni 1889.

**Königliches Amtsgericht.**

Der Auszügler Johann Pelka aus Stoeblau, dessen gegenwärtiger Aufenthalt unbekannt ist, soll in einer Rechtsangelegenheit vernommen werden.

Derselbe wird aufgefordert, sich **baldigst** auf dem unterzeichneten Gerichte zu melden.

— II R. H. 114/89. —

Krappitz, den 2. Juli 1889.

**Königliches Amtsgericht.**

## Bekanntmachung.

Der auf 20 000 Mark veranschlagte Bau von Rauchcondensationsanlagen soll vergeben werden. Schriftliche Angebote mit und ohne Materiallieferung sind versiegelt und mit der Aufschrift: „Angebot auf den Bau der Condensationsanlagen“ bis zum **Donnerstag den 18. Juli** dem unterzeichneten Hüttenamte einzureichen.

Die Bedingungen, sowie Anschlag und Zeichnungen können hier eingesehen oder gegen Erstattung von 3 Mark Gebühren bezogen werden.

Friedrichshütte, den 2. Juli 1889.

**Königliches Hüttenamt.**

Aus der unter unserer Verwaltung stehenden Graf Johannes Renard'schen Stiftung sind

## 17450 Mark

gegen **pupillarische Sicherheit** zu 5% verzinslich am **1. Oktober d. J.** auszuliehen.

Groß-Strehlitz, den 28. Juni 1889.

**Der Magistrat.**

## Dachpappen- & Holzcement-Fabrik

am Bahnhof Gross-Strehlitz

empfehlen amtlich geprüfte feuer sichere und wasserdichte Asphalt-  
lederpappen, Steinkohlentheer, Holzcement, Dachlack, Deckleisten,  
Pappnägel, zu äußerst billigen Preisen in bester Qualität.

Hochachtend

## J. Ehrlich & Söhne.

## Öffentliche Verdingung.

Für die Verdingung des Baues einer neuen Schule in Klein-Stein, veranschlagt auf 15 700 Mark, ist ein Licitations-Termin auf den 18. Juli dieses Jahres Vormittags 11 Uhr im Gasthause des Herrn K l e m m a n n in Groß-Stein anberaumt.

Die Zeichnungen, die bezüglichen Kostenanschläge, sowie die Bedingungen können vorher beim Schulvorstande eingesehen werden.

Der Schulvorstand.

## Silber-Lotterie zum Besten des Kaiser Wilhelm-Denkmales in Oppeln.

Genehmigt für den ganzen Regierungs-Bezirk Oppeln.  
Ziehung am 18. Oktober 1889.

Zur Ausgabe gelangen 20,000 Loose à 1 Mark. Die Gewinne, welche nur aus gegebenen und realen Silbergegenständen bestehen, repräsentiren einen Werth von 10,000 Mark. Der Gewinnplan ist wie folgt festgesetzt:

1 Gewinn im Werthe von 1500 Mark, 1 desgl. von 1000 Mark, 2 à 500 Mark,  
4 à 300 Mark, 8 à 100 Mark, 16 à 50 Mark, 32 à 20 Mark, 64 à 10 Mark,  
130 à 5 Mark, 590 à 3 Mark, zusammen 10,000 Mark.

Verkaufsstätten zum Vertriebe der Loose werden noch gesucht und werden Bewerber gebeten, sich bei einem der nachbezeichneten Herren: Kaufmann F. Baydel, Kreissecretair Kabus, Kaufmann S. Krupski, Buchdruckereibesitzer Erdmann Raabe oder Kaufmann A. Siwinna, sämmtlich in Oppeln, zu melden. Im Ganzen bezogen werden je 16 Loose mit 15 Mark berechnet. Sämmtliche Herren, welche sich für den Looseverkauf interessieren, erhalten Plakate und Gewinnlisten gratis zugesandt.

Die örtlichen Verkaufsstellen werden in Kürze veröffentlicht werden.

Das Comitée.

## Berlinische Lebens-Vericherungs-Gesellschaft

Gegründet 1836.

Hierdurch bringe ich zur öffentlichen Kenntniß, daß die Direktion der Berlinischen Lebens-Vericherungs-Gesellschaft, nachdem Herr S. Kreuzberger die Agentur niedergelegt, den Königl. Kanzleirath Herrn Franz Cziritzky in Gross-Strehlitz zu ihrem Agenten ernannt hat.

Breslau, den 29. Juni 1889.

M. Sommer

General-Agent obiger Gesellschaft.

Mit Bezug auf vorstehende Bekanntmachung bin ich zur Aufnahme von Versicherungsanträgen, sowie zu entsprechender Auskunftsertheilung und unentgeltlicher Verabreichung von Programmen — aus welchen der vorzügliche Geschäftsstand und die billigen Prämienhöhe obiger Gesellschaft ersichtlich sind — jederzeit gern bereit.

Gross-Strehlitz, den 2. Juli 1889.

**Cziritzky**

Agent.

## Versicherung

von landwirthschaftlichem lebenden und todtten Inventar, sowie von Erntesrüchten in Scheunen und Schobern, gewährt die von uns vertretene

### Kölnische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft Colonia

gegen feste und mäßige Prämien. Das Nähere wird auf gefällige Anfrage prompt mitgetheilt und jede Dienstleistung bei Aufnahme der Versicherung bereitwilligst und ohne Kosten gewährt.

Kreisthierarzt Scholtz in Groß-Strehlitz.

Franz Maechler in Cosel D.-Schl.

Max Hausdorf in Gogolin.

Johann Pache in Guttentag.

M. Berliner in Krappitz.

Otto Pierschke Kaufmann in Oppeln.

Marcus Proskauer in Proskau.

A. Kornblum in Loß.

Theodor Lorenz in Loß.

### Kettner & Baumeister

General-Agenten der Colonia für Schlesien in Breslau am Rathhause Nr. 15.

9 Tage.



Mit den neuen Schnelldampfern des Norddeutschen Lloyd kann man die Reise von

### Bremen nach Amerika

in 9 Tagen

machen. Ferner fahren Dampfer des Norddeutschen Lloyd

von Bremen nach

Ostasien

Australien

Südamerika

Näheres bei

**F. Mattfeldt,**

Berlin NW., Invalidenstr. 93.

Ich suche einen kräftigen Lehrling.

Cosel.

W. A. Friedmann

Seifen-Fabrik.

Redakteur Rgl. Kreis-Secretair Mau.

Vom 8. Juli 1889 ab befindet sich meine Wohnung nebst Bureau im Hause des Kaufmanns Herrn **Carl Hein**, Krakauerstr. Nr. 12, in der ersten Etage neben der Post.

Groß-Strehlitz.

### Faltin

Rechtsanwalt.

### Ein tüchtiger Maurerpolier

mit 25 bis 30 Maurer findet bei mir sofort dauernde Beschäftigung.

Karf bei Miedowitz.

### B. Boenisch

Maurermeister.

### Ein gedeckter Wagen,

modern gebaut und gut erhalten, steht für 375 Mark zu verkaufen.

### Eisengießerei Vossowska

Wielsch & Co.

## Stottern!

Wer in meiner Anstalt keine Heilung findet, zahlt kein Honorar. Also kein Risiko. **C. A. Rutscher** Ww. Hannover. Prospect gratis.

Für mein Colonial- u. Kurzwaaren-geschäft suche zum baldigen Antritt einen Lehrling bei freier Kost und Wäsche.

**C. Janitza** Guttentag.

### Fabrik Kruppamühle

(Eisenbahnstation Keltzsch D.-S.) sucht für sofort bei einem Tagelohn von 2-4 Mark tüchtige, kräftige Arbeiter.

Druck von Marie verw. Sübner.